



Soeben erschienen:

PAUL FECHTER
Gerhart Hauptmann

Mit einem Bildnis des Dichters
 Dritte Auflage

Geh. 3.—; Halbleinen 5.—; Halbleder 10.—

Die neue Auflage wurde in der gleichen Ausstattung auf holzfreiem Papier hergestellt, in der neuen Ehmcke-Schwabacher von Spamer gedruckt und in Halbleinen mit echter Goldaufgabe gebunden. Eine Anzahl Exemplare wird in von Prof. Wienck entworfenem Halblederband ausgegeben.

Pressestimmen:

Die weitest bedeutendste Veröffentlichung über Gerhart Hauptmann, die geradezu vorbildlich angelegt ist.
 Augsburger Abendzeitung.

Diese vorzügliche und feinfühlig geschriebene Arbeit gibt ein klares, umfassendes Bild vom Leben und Dichten Hauptmanns, schildert seine Herkunft aus einer ganz bestimmten geistigen Epoche der deutschen Kultur und beleuchtet vortrefflich die Kräfte und Schwächen des literarischen Werkes. Im Zentrum steht ein prachtvolles Kapitel über die deutschen Zeitdramen.
 Werner Diebold.

Eine feste männliche Stimme huldigt Hauptmann, doppelt wertvoll, weil sie von außen über die Partemauer hinüber klingt. Wenn ich Gerhart Hauptmann wäre, würde ich mich gerade deshalb dieses Fürsprechers am lebhaftesten freuen.
 Monty Jacobs in der Vossischen Zeitung.

Das Buch über Gerhart Hauptmann, das eine, dem Kunstverständigen gerechte, das künstlerische, schrieb Paul Fechter. Hier ist alles, was not tut: Kritik, die huldigt; Geistigkeit, die richtend läutert; geschichtlicher Blick, der die Maßstäbe setzt.
 Ernst Heilborn in der Frankfurter Zeitung.

Fechter gibt eine sachliche, klare und in allem Wesentlichen überzeugende Analyse der Hauptmannschen Dichtung. So ist ihm ein Buch von hohem literarischem Wert gelungen, das als eins der wertvollsten Funde der Hauptmannforschung gelten kann.
 Karl Strecker im Tag.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

②

Sibyllen-Verlag
 Dresden

2 0



Ferner erschienen in derselben Ausstattung:

PAUL ALSBERG
Das Menschheitsrätsel

Geheftet 7.50; in Halbleinen 10.—

Bekämpft die Anschauung: Mensch und Tier seien wesensgleich. Rollt in einem mächtigen, philosophisch grundierten Fries Werden und Entwicklung des Menschengeschlechts ab, zeigt seinen Sinn, seine Stellung in der Natur. Ganz neue Perspektiven. Hervorragendes Kompendium der biologischen Grundfragen.
 Max Krell im Zwiebfisch.

CHARLES BAUDOIN
Suggestion und Autosuggestion

Geheftet 5.—; in Halbleinen 8.—

„Das aufwühlendste Buch seit Darwins Entstehung der Arten“ — schrieb Havelock Ellis in „The Nation“. Graf Hermann Keyserling nennt das Werk „das praktisch wichtigste von allen psychologischen Büchern, das in die weitesten Kreise dringen sollte“.

GEORG FOERSTER
Der Mensch als Sinn und Wert

Geheftet 5.—; in Halbleinen 8.—

Aus diesem tiefen und reichen Werke, das die Grundzüge einer neuen religiösen Philosophie enthält, wird jeder „lebendige“ Mensch wertvolle, entscheidende Anregungen ziehen.
 Königsberger Allgemeine Zeitung.

KURT HILDEBRANDT
Norm und Entartung des Menschen

Geheftet 5.60

Norm und Verfall des Staates

Geheftet 5.—; geb. 7.50. Beide Bücher in 1 Halblederband 15.— Zwei überaus kluge, vorsichtig ruhige Bücher. „Die eigentliche Höherzüchtung der Menschen ist ein leeres Phantasma.“ „Die Natur darf sich Humanität nur so weit gestatten, als dadurch die Qualität der Rasse nicht vermindert wird.“ Das sind nur Andeutungen aus den beiden heftig erregenden, zur Stellungnahme auffordernden Bänden.
 Alfred Döblin in der Neuen Rundschau.

FELIX ZIMMERMANN
Neues Leben aus Klopstock

Geheftet 1.50; in Halbleinen 2.50

Das Erlebnis Klopstocks, insbesondere seines „Messias“, als Gipfelung des deutschen Barock wird in dieser bei Jakob Hegner in der Waldbau-Antiqua gedruckten Schrift mit Bekennernmut verkündet.

②

Sibyllen-Verlag
 Dresden

2 0

Lieferung mit 35 Prozent und gemischten Partien nach dem Verlangzetteln. Durch umfassende Weihnachtspropaganda in führenden Zeitungen und Zeitschriften werden wir für schnellstes Bekanntwerden unserer Neuerscheinungen sorgen und bitten Sie für die Nachfrage Ihr Lager zu ergänzen.